

Freitag – Noch mehr Freunde

Danke für Eure Rückmeldungen zu unserem Freundschafts-Fragebogen.

Ihr habt erzählt, dass ihr euch eigentlich am meisten wünscht, dass alles mal wieder so wird, wie vor der Zeit mit dem Corona-Virus. Dass man wieder Freunde treffen kann und gemeinsam schöne Dinge unternehmen. Am besten durch die Wälder streifen und spielen, bis man abends müde ins Bett fällt.

Das wünschen wir uns auch.

Wir vermissen euch und die KinderZeit-Nachmittage und die Kindergottesdienste mit unseren Erzählrunden, mit Musik, Spielen und Basteleien, das gemeinsame Essen und Trinken.

Wir hoffen, dass es nicht mehr so lange dauert, bis wir uns wieder treffen können. Bis dahin denken wir an euch und überlegen uns lauter schöne Dinge, die wir dann gemeinsam machen können!

Viele Dinge, die Freunde können, habt ihr diese Woche schon kennengelernt.

Etwas Neues versteckt sich noch in diesem Rätsel:

F	A	Y	L	X	M	E	P	S	T
B	R	S	D	C	F	T	O	B	X
S	V	E	R	S	T	E	H	E	N
A	T	L	U	H	S	T	N	I	R
U	L	K	C	N	X	B	E	K	T
C	U	I	Z	B	D	L	F	U	O
H	S	W	O	R	T	E	G	R	B

## BUCHSTABEN- SAVAT

Hier sind waagrecht, senkrecht und diagonal SECHS Wörter versteckt, die zusammen etwas über FREUND-SCHAFT aussagen. Ordne sie in der passenden Reihenfolge.

-----  
-----  
-----

Die **Auflösung** des Freunde-Rätsels:

Auf der **Dracheninsel** erleben der kleine Drache Kokosnuss, seine Freundin Matilda und das Stachelschwein ihre Abenteuer. Oft können sich die Freunde sich gar nicht vorstellen, was sie gemeinsam alles schaffen können. Sie erleben, wie gut es tut, wenn Freunde an einen glauben und einem Mut machen.

Der Hof **Katthult** in Lönneberga ist die Heimat von Michel, seiner Schwester Klein-Ida und dem Knecht Alfred. Der Junge Michel ist immer bereit, etwas Neues auszuprobieren. Vielleicht kennt ihr die Geschichte, in der er seinen Kopf in die Suppenschüssel steckt? Zum Glück hat er eine Familie und Freunde, die ihm helfen, ihn da wieder heraus zu bekommen.

**Am Fluss** leben der kleine Bär, der kleine Tiger und die Tiger-Ente zusammen in einem kleinen gemütlichen Haus. Eigentlich wollten sie zusammen nach Panama reisen. Das klappt nicht ganz. Aber sie merken auf ihrer Reise, dass es überall dort schön ist, wo die Freunde sind. Dazu muss man gar nicht immer weit reisen.

Der **Wilde Westen** ist das Zuhause von Cowboy Klaus, dem fiesen Fränk und dem Schwein Lisa. Es ist eine gefährliche Gegend – durch den Kaktuswald traut sich Cowboy Klaus nur in einem Taucheranzug. Sein Kopf steckt unter einer schweren Taucherglocke. Damit geht er zum Kaufmann und sagt: „Biffpauche Woooooonen Buntweleee!“ . Der Verkäufer staunt: „Sie rauchen Socken in Gelee?“. Ein Kunde sagt: „Er braucht Maronen und Püree.“, ein anderer: „Er will ein Pflaster für den Zeh!“, der nächste sagt: „Gib ihm Zitronen für den Tee.“ usw. Als er schließlich nach Hause kommt, freut sich Lisa über seine tollen Einkaufsideen. Gute Freunde nehmen Fehler nicht schwer und machen gemeinsam das Beste daraus.

In Wirklichkeit sollte Klaus übrigens Bohnen und Kaffee einkaufen.

Auf einem **Bauernhof** haben die Freunde Franz von Hahn, der dicke Waldemar und Jonny Mauser ihre Heimat. Sie passen alle drei auf ein Fahrrad – und schaffen es gemeinsam, damit zu fahren. Sie haben gemeinsame Träume, essen zusammen und müssen sogar zur kleinen Zeit hinter den Busch. Nur zum Schlafen muss jeder in sein eigenes Bett. Manche Dinge machen auch die besten Freunde nicht zusammen.

#### **Das sind die Bücher zu den Freunden:**

Astrid Lindgren: Immer dieser Michel

Janosch. Oh, wie schön ist Panama

Helme Heine: Freunde

Ingo Siegner: Der kleine Drache Kokosnuss (und seine Freunde)

Eva Muszynski / Karsten Teich: Cowboy Klaus (Das pupsende Pony und andere Abenteuer)

Rätsel: Religion spielen und erzählen, Band 1, Gütersloh, 1992



Freitags gibt es übrigens immer neue Geschichten im Bilder-Bibel-Projekt. Schaut mal rein: BILDER-BIBEL.